

Ich bin Student*in und habe Diskriminierung, sexuelle Belästigung bzw. Gewalt (kurz: DSBG) erlebt.

Fand diese im universitären Kontext statt bzw. unter Ausnutzung eines im universitären Kontext bestehenden Abhängigkeitsverhältnisses?

JA

NEIN

Gewalt, Bedrohung bzw. Belästigung durch Student*in?

- AUSSERUNIVERSITÄRE BERATUNGSSTELLEN** V
- RECHTSANWÄLT*IN** V
- ANZEIGE BEI DER POLIZEI**

BERATUNG UND UNTERSTÜTZUNG V

- Präventions- und Beratungsstelle Antidiskriminierung
- zentrale Gleichstellungsbeauftragte
- Gleichstellungsbeauftragte der Fakultäten
- Familienbüro
- Inklusionsbeauftragte
- Beratungsstelle für Inklusion
- Ausländerbeauftragte
- Studierendenrat
- psychosoziale Beratung des Studentenwerks

Erarbeitung individueller Handlungsmöglichkeiten.

VORFALL MELDEN

- Hochschulleitung
- Dekan*in
- Studiendekan*in
- Lehrende

Ergreifen von Maßnahmen.

EINSCHALTEN DER

Senatskommission zur Untersuchung von Vorwürfen student. Fehlverhaltens

Beschuldigte*r wird informiert
Beschuldigte*r erhält Möglichkeit zur Stellungnahme

Konkrete Verdachtsmomente?

JA

NEIN

Förmliches Untersuchungsverfahren

Prüfung durch Kommission (nicht öffentlich)
ggf. Einholung von Stellungnahmen
Beschuldigte*r wird angehört
betroffene Person wird angehört (wenn von dieser gewünscht)

Fehlverhalten erwiesen?

JA

Einstellung des Verfahrens

NEIN

Weiterleitung ans Rektorat. Dieses ergreift Maßnahmen zur Unterbindung der Gewalt, Belästigung oder Bedrohung.

OFFIZIELLE BESCHWERDE

Richtet sich die Beschwerde gegen derzeitige bzw. ehemalige Mitarbeiter*innen der Uni?

JA

NEIN

AGG-Beschwerdestelle

Anhörung der Beschwerde
Anhörung Beschwerde-Gegner*in
ggf. Anhörung von Zeug*innen
Dokumentation

Abteilung 1, Ref. 1.4

Anhörung der Beschwerde
Anhörung Beschwerde-Gegner*in
ggf. Anhörung von Zeug*innen
Dokumentation

Konkrete Verdachtsmomente?

JA

NEIN

Weiterleitung ans Rektorat. Dieses teilt Ergebnis mit & ergreift Maßnahmen zur Unterbindung der DSBG.

Verfahren wird eingestellt.

Wenn Sie studentische (Aus-)Hilfskraft sind, stehen Ihnen zudem die Handlungsmöglichkeiten für Mitarbeiter*innen offen (Siehe gesonderte Übersicht).

V Die mit diesem Zeichen gekennzeichneten Angebote beraten und unterstützen vertraulich.